

Balkon: Dichter Dielenboden

Mit Hilfe eines pfiffigen flügelartigen Kunststoffprofils lassen sich dauerhaft dichte Dielenböden ohne direkte Verschraubungen im Freien konstruieren.



Mit dem Verlegesystem Alpha-Wing lassen sich schmutzdichte und weitgehend wasserdichte Flächen mit Holz und WPC (Wood Polymer Composite) bauen. Die darunterliegenden Bereiche bleiben sauber und trocken. Voraussetzung: Alpha-Wing muss mit hochwertigem Holz oder geeignetem WPC kombiniert werden. Absolute

Wasserdichtigkeit hängt dabei von der fachgerechten Montage und der Wahl des Belagwerkstoffes ab.

Die Dielen werden nicht durchbohrt und starr verschraubt, sondern durch den Wing, ein zwischen den Dielen eingefügtes Kunststoffprofil, befestigt. Das formstabile, witterungsbeständige Profil wird auf die Unterkonstruktio-

on geschraubt. Es greift passgenau in die Nuten der Dielen. So wird das Holz zuverlässig gehalten, behält aber einen gewissen Spielraum zum Quellen und Schwinden. Die Gefahr von Rissbildung wird erheblich verringert: Eine Terrassendiele, die im trockenen Sommer 140 Millimeter breit ist, kann sich im nassen Winter auf 146 Millimeter

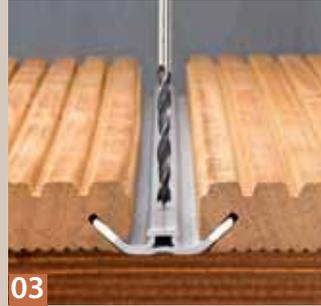
ausdehnen. Wenn die Holzdielen durch Schrauben, Klammern, Metalldorne usw. punktuell festgehalten werden, treten an den Befestigungspunkten oft Risse auf. Mit dem Befestigungssystem Alpha-Wing wird das Holz auf der ganzen Länge elastisch und formschlüssig gehalten. Stück für Stück entsteht eine durchgehende geschlossene Fläche.



01 Wer keine vorgefertigten Dielen einsetzen will, kann mit Hilfe einer Fräsvorrichtung auch eigenes Material mit Fugen ausstatten.



02 Mit einem zugeschnittenen halben Anfangs-Wing wird die erste Diele auf der einen Seite auf der Unterkonstruktion fixiert.



03 Dann folgt ein ganzer Wing, der die erste und zweite Diele formschlüssig verbindet. Mit einem 5-mm-Holzbohrer wird ...



04 ... das Profil vorgebohrt. Dann wird es mit mit 4-mm-Flachkopfschrauben an der Unterkonstruktion festgeschraubt.



05 Falls die Dielen etwas unförmig sind, muss man die Befestigungsschrauben leicht lösen und den Belag richtig positionieren.



06 Nach und nach entsteht so ein schmutz- und weitgehend wasserundurchlässiger Bodenbelag auf der Unterkonstruktion.



07 Zum Schluss werden die Abdeckprofile aufgeklippt. Sie bilden mit dem Belag eine ebene Fläche und schützen die Schrauben.



08 Kleiner Trick bei großen Flächen: Die Abdeckprofile mit Hilfe eines gummiereiften Cityrollers in die Halteprofile drücken.



09 Am Ende der Bodenverlegung kann mit einer Kreissäge an der Führungsschiene ein sauberer Abschluss erzielt werden.



10 Als dekoratives Element oder zu Sicherheitszwecken kann man LED-Lichtbänder integrieren. Entweder aufs Halteprofil kleben, ...



11 ... oder umgedreht in das Abdeckprofil – im Beleuchtungsfall dann selbstverständlich ein weißes Profil – einlegen.



12 Andere Variante: Das LED-Band durch die Hohlkammer des Abdeckprofils führen und an den Markierungen kürzen.

Das Niederschlagswasser wird in Gefällrichtung durch das Profil abgeführt, beispielsweise in eine Dachrinne oder ein wasserableitendes Profil.

Danach wird ein schlagfestes Oberprofil auf den Wing geklickt. Es sorgt für eine plane Fläche zwischen den Dielen, schützt die Verschraubungen vor Wasser und kann optional auch mit Leucht-

dioden bestückt werden. Die Oberprofile werden in Weiß, aus Holz und in Silber angeboten.

Die Dielen können, müssen aber nicht selbst vor Ort gefräst werden. Im Handel werden Alpha-Wing Profile und dazu passende montagefertige Dielen angeboten. Zudem werden auch Maschinen vermittelt, mit denen man

die Nuten in eigenes Holz fräsen kann.

Auch wenn nicht unbedingt eine schmutz- und wasserdichte Fläche gefordert ist, trägt das Kunststoffprofil zum konstruktiven Holzschutz bei: Die Unterkonstruktionen von Balkonen und Terrassen bleiben trocken und sind vor Feuchteschäden dauerhaft geschützt. ■

Weitere Informationen

Passend zum Alpha Wing System werden beispielsweise seitliche Wandanschlussprofile angeboten, ebenso Anschlüsse für die Stirnseite mit Silikonband, Terrassen-Boden-Anschlüsse, seitliche Balkon- und Terrassenabschlüsse mit Tropfkante oder rinnenförmiger Aufkantung.